



## Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt.

Sitzung am 4. März 1879.

---

**Inhalt.** Vorgänge an der Anstalt. Eingesendete Mittheilungen: K. John. Bergtheer und Ozokerit von Oran. F. Gröger. Der Idrianer Silberschiefer. Vorträge: D. Stur. Studien über die Altersverhältnisse der nordböhmischen Braunkohlenbildung. F. Gröger. Ueber das Vorkommen von Quecksilberz bei Reichenau in Kärnten. — Literaturnotizen: E. Riedl, Dr. M. Staub, V. B. Geinitz, O. Heer, Dr. W. Waagen, J. F. Brandt, O. C. Marsh, P. Groth.

**NB.** Die Autoren sind für den Inhalt ihrer Mittheilungen verantwortlich.

---

### Vorgänge an der Anstalt.

Herr Hofrath v. Hauer theilt zunächst den Inhalt einer Zuschrift des k. Handelsministers mit, welche der Direction eröffnet, dass Se. k. Apostolische Majestät mit allerhöchster Entschliessung vom 6. Februar zu gestatten geruhen, dass der Anstalt anlässlich ihrer verdienstlichen Leistungen bei Gelegenheit der Pariser Weltausstellung die allerhöchste Anerkennung ausgesprochen werde.

Weiter berichtet Herr v. Hauer nach den neuesten eingelangten Mittheilungen über die näheren Details der Wiederauffindung des Teplitzer Thermalwassers. Dass dieselbe genau an der Stelle und in der Tiefe, welche von dem Mitgliede unserer Anstalt Bergrath Wolf und Prof. Dr. Laube zuerst angegeben, und von allen späteren Experten bestätigt worden war, gelang, bildet einen Triumph unserer Wissenschaft und darf uns gewiss mit freudiger Genugthuung erfüllen. Aus den eingesendeten Karten und Plänen ist ersichtlich, dass der Wassereinbruch am Döllinger-Schachte in unmittelbarer Nähe des Zusammentreffens zweier Verwerfungsspalten, an welchen einerseits Braunkohlenformation und Plänerkalk und anderseits Porphyr- und Plänerkalk zusammentreffen, stattfand. Die Darstellung der Verhältnisse auf der jüngst von Prof. Rziha veröffentlichten Planskizze bezeichnet Herr v. Hauer als völlig unzutreffend. Weiter liegen der letzten Sendung von Bergrath Wolf